

JAHRESRÜCKBLICK

www.tvwenslingen.ch

VOLLGAS SIT 1919



TURNVEREIN WENSLINGEN

2001

JANUAR - MÄRZ

SKIWEEKEND AUF DER LENZERHEIDE

Ganze 28 Turner meldeten sich für das Skiweekend 2001 an. Das Ziel war die Lenzerheide. Schon sehr früh, nämlich um 5.45 Uhr fuhr der TV los in Richtung Lenzerheide. Einmal Pannenfrei, kam der Autotross um 9 Uhr an. Da am Freitag bomben Wetter war wollte die riesige Gruppe schnell auf die Piste. Auch die Pistenverhältnisse waren am Freitag sehr gut, da es doch noch geschneit hat, und die Temperaturen waren ca. -15°C . Jene die das erste mal dabei waren, wussten bald einmal wie es in einem TV-Skiweekend zu und her geht. Denn kaum eine Stunde später wurden zwei vermisst. Aber bei der Mittagspause stiessen sie wieder dazu.

Am Samstag war wesentlich schlechteres Wetter. Es schneite fast den ganzen Tag, und die Sichtverhältnisse waren nicht all zu gut. Es war dafür ein Tag der Gemütlichkeit, denn man fand sich immer wieder in den Beizen, was ja auch dazu gehört. Man hatte es toll bei einem gemütlichen Jass, Gesprächen und Diskussionen oder aber bei diversen Kaffee`s oder Jagertees. Als der TV zu Tal geschickt wurde, fuhr er nicht sehr lange, denn aus einer Glaskuppel, was eine Bar darstellte, drönte laute Musik. Also nichts wie los und hinhein ins Getümmel. Fazit: Das Fest war gut, die Heimfahrt dunkel, bei einigen sehr dunkel!!!

Am Sonntag war wieder stahlblauer Himmel, aber zu warm. Der Schnee war am Nachmittag sehr schwer geworden und die meisten fuhren nicht mehr allzu viel. Sie genossen lieber die Bündnerbergsonne und ruhten ihren Kopf vom letzten Abend aus, denn auch dieser hatte es für einige sehr in sich, denn im Dorfstall der Lenzerheide, war mit Wenslingerbeteiligung ein super Fest. Die einen sahen nicht viele Stunden die Bettdecke. Aber Skiweekend ist nun mal nur einmal im Jahr, und dann muss die Post abgehen.

Alles in allem: Ein super Weekend ohne grössere Zwischenfälle.



APRIL - JUNI

BEZIRKSBADMINTON TURNIER IN SISSACH

Wieder einmal seit vier Jahren konnte der TV Wenslingen einen Spitzenplatz am Badmintonturnier belegen, es war der dritte Platz hinter Seriensieger Maisprach und dem stark spielenden TV Oltingen . Durch die Gruppenauslosung wurde unserem TV eine nicht allzu starke Gruppe zugelost, in welcher nach der Vorrunde der 2. Platz hinter dem Punktgleichen TV Thürnen erreicht wurde. In der Zwischenrunde bekam es der TV schon wieder mit dem TV Thürnen zu tun. Diesmal wurde aber einen Sieg und nicht nur ein Unentschieden wie in der Vorrunde erreicht, dies bedeutete dass man um die Plätze 1-3 spielt. Das Ziel war bereits erreicht, was danach noch folgte war Zugabe. Gegen Maisprach wurde beinahe ein Unentschieden erreicht aber gegen Oltingen waren unsere Turner mehr oder weniger Chancenlos. Aber trotzdem Gratulation zu diesem guten Abschneiden.

Unsere erfolgreichen Spieler: Dominik Rickenbacher, Christoph Buess, Lukas Rickenbacher

GESAMTRANGLISTE:

1. TV Oltingen 1
2. TV Maisprach
- 3. TV Wenslingen**
4. TV Thürnen 1
5. TV Rothenfluh
6. TV Itingen
7. TV Böckten
8. TV Sissach
9. TV Tecknau
10. TV Zeglingen 1
11. 11. TV Gelterkinden
12. TV Zeglingen 2
13. TV Läuelfingen
14. TV Oltingen 2
15. TV Thürnen 2

FLUE CUP - SISSACH**Vorrunde**

TV Wenslingen 1 - Gekkos Sissach	9:0
TV Wenslingen 1 - TV Oberdorf	1:1
TV Wenslingen 1 - TV Zeiningen 2	4:1
TV Wenslingen 2 - TV Hemmiken	2:2
TV Wenslingen 2 - TV Läuelfingen	5:1
TV Wenslingen 1 - UHC Dragons Arlesheim	2:0

Achtelfinal

TV Wenslingen 1 - TV Läuelfingen	4:0
TV Wenslingen 2 - TV Oberdorf	0:2

Viertelfinal

TV Wenslingen 1 - TV Oberdorf	4:0
-------------------------------	-----

Halbfinal

TV Wenslingen 1 - TV Zeiningen 2	4:3
----------------------------------	-----

Final

TV Wenslingen 1 - Red Wings Liestal	3:1
-------------------------------------	-----

Somit konnte die erste Mannschaft ihren Sieg vom letzten Jahr
erfolgreich verteidigen!

3 - SPIELTURNIER IN ZEGLINGEN

Zum ersten Mal wurde in Zeglingen ein 3 - Spiel - Turnier durchgeführt. Dieses Turnier besteht aus den Disziplinen Mini-Volleyball, Mini-Faustball und Indiaka. Es waren Vereine aus den Bezirken Waldenburg und Sissach zugelassen, beim letzteren zählt es auch für die Wertung des Bezirks Cup. Unser Verein wollte eigentlich gar nicht starten, da jedoch bei der Kategorie Männer noch 2 Mannschaften gesucht wurden stimmte unser Verein spontan zu. Der Modus bei den Männern (2 Gruppen à 7 und 6 Teams) bestand aus einer Vorrunde (6 Spiele in jeder Disziplin 2), einer Zwischenrunde bei welcher sich die 7 Punktbesten Mannschaften für die Finalrunde qualifizierten. Nach der Vorrunde belegte der TVW Rang 2 hinter der Männerriege Tecknau. In der Zwischen- runde liessen jedoch die Leistungen ein wenig nach, aber man konnte sich trotzdem noch für die Finalrunde qualifizieren (als 2. letzter). In der Finalrunde wurde nur noch einmal, gegen Wintersingen im Faustball, verloren, und man konnte sich so den Sieg sichern. Wobei noch zu sagen ist, das Niveau in der Kategorie Männer ist überhaupt nicht schlechter als jenes bei den Turner.

Die Spieler: Christoph Buess, Dominik Rickenbacher, Lukas Rickenbacher

Gesamtrangliste Männer:

1. **TV Wenslingen**
2. Waldenburg 2
3. Tecknau 1
4. Waldenburg 1
5. Wintersingen 1
6. Zeglingen 2
7. Buckten 2

Gesamtrangliste Turner:

1. TV Tecknau
2. SV Waldenburg
3. TV Hemmiken
4. TV Zeglingen 1
5. TV Buckten 2
6. TV Zeglingen 2
7. TV Buckten 1

LMM VERSUCH IN SISSACH

Am vergangenen Freitag war wieder LMM Time. Unser Verein startete dabei mit 3 Teams. Zwei bei den Aktiven und eines bei den Junioren. Die Disziplinen waren: 100 m, Weitsprung, Hochsprung, Kugelstossen (5kg) und 1000 m. Pro Mannschaft wurden jeweils die vier besten Turner gewährt. Leider zog sich der eine Turner der Aktiven Mannschaft 1 eine Zerrung zu, was ein weiteres vordringen in der Rangliste verunmöglichte. Aber wie ist es immer: wenn.....

Junioren: Buser Patrick, Camporesi Daniel, Kaufmann Patrick, Ritter René, Sutter Phillip

Aktive Team 1: Buess Christoph, Bieri André, Rickenbacher Dominik, Rickenbacher Lukas

Aktive Team 2: Buess Roger, Buess Manuel, Börlin Bruno, Gass Roger

Rangliste:

Junioren: 1. TV Wenslingen, 2. TV Buus, 3. TV Gelterkinden

Aktive: 1. TV Maisprach, 2. TV Tecknau, 3. TV Hemmiken, 4. TV Wenslingen 1, 11. TV Wenslingen 2

(Es können leider keine detaillierten Resultate geliefert werden, da keine Rangliste abgegeben wurde.)

Das Juniorenteam sicherte sich auch noch den Kant. Titel in Liestal.

KMVW IN REIGOLDSWIL

Am vergangenen Sonntag fand in Reigoldswil die Kantonale Meisterschaften im Vereinsturnen statt. Zahlreiche TV's starteten in den diversen Kategorien von Gymnastik über Schaukelringe bis hin zum Barren. In der Leichtathletik gab es lediglich zwei Disziplinen zum bestreiten. Kugelstossen und Pendelstaffete über 80 Meter. Bei den Turnern war eine Minimalzahl von acht Turnern vorgeschrieben. Unser TV startete jedoch mit zehn Turnern in jeder Disziplin, mit der Absicht eine grosse Anzahl an Turner einzusetzen. Dieses Vorhaben wurde uns aber zum Verhängniss, da die meisten Turnvereine sich auf das Minimum beschränkten, denn für das Schlussresultat zählt jeweils der Durchschnitt. Unsere Kugelstösser belegten Rang 8 (Note 7,93), immerhin waren wir die besten welche mit 10 starteten. Gewonnen wurde das Kugelstossen vom TV Oltingen. In der Pendelstaffete mussten wir uns mit Rang 10 (Note 8,84) begnügen. Kantonaler Meister in der Pendelstaffete wurde der TV Gelterkinden. Aber das Turnfest kommt ja noch, und es kann fast nur noch besser werden. Also nichts wie los und an die Säcke!!!!

REGIOTURNFEST IN BASEL

Am vergangenen Wochenende bestritt der TV Wenslingen in Basel das Regio Turnfest. Der dreiteilige Wettkampf fand am Samstag bei super Wetterbedingungen statt. Auf dem Programm standen Pendelstafette, Kugelstossen, Weitsprung, Steinstossen, Fachtest Allround und Wurfkörper. Bei all diesen Wettkampfteilen wurden hervorragende Resultate erreicht, vor allem im Steinstossen wurde die super Note von 9,74 erzielt. Am Schluss wurde die gute Note von 26,81 (5. Rang in der 3. Stärke- klasse) erreicht was der TV seit 5 Jahren nicht mehr geschafft hat. In der Stafette vom Sonntag wurde sogar gesiegt. Man kann also sagen der TV Wenslingen ist auf dem richtigen Weg und kann wieder in eine rosige Zukunft blicken.

Zum gemütlicheren Teil am Turnfest gibt es nicht viel zu berichten. Denn es wurde nicht einmal ein Festzelt errichtet in welchem eine Stimmungsband spielte. Es spielte lediglich eine Jazzband, aber diese ist an einem Turnfest schlichtweg fehl am Platz. Auch die Bar in welchem sich alle Oberbaselbietervereine aufhielten schloss schon um 3 Uhr ihre Tore. Es wurde sogar dreien Oberbaselbieter Sachbeschädigungen angehängt, darunter auch unserem Verein, aber unser TV war sich keiner Schuld bewusst. Diese drei Vereine waren lediglich die drei letzten welche sich in der Bar aufhielten.

Resultate:

1. Wettkampfteil

Pendelstaffete 100 Meter	12.258 sec	8.90
Kugelstossen 5Kg	12.068 m	7.97

2. Wettkampfteil

Weitsprung	5.638 m	8.35
Steinstossen	9.74 m	9.74

3. Wettkampfteil

Fachtest Allround		9.33
Wurfkörper	60.10 m	8.82

Gesamtnote: **26.81**

Pendelstaffete vom Sonntag: **1. Rang**

Gute Einzelleistungen:

Weitsprung:

Rickenbacher Dominik 5.96 m

Steinstossen:

Buess Christoph 10.54 m

Wurfkörper:

Buess Christoph 68.64 m

Fotos vom Turnfest



JULI - SEPTEMBER

ABENDMEETING KIENBERG

Die zweite Saisonhälfte wurde durch gute Leistungen am Abendmeeting von Kienberg eröffnet. Einen der drei Podestplätze erreichte Christoph Buess beim Schleuderball. Beim ungeliebten 1000-M wurden drei Youngsters eingesetzt welche sich sehr gut hielten. Bei den restlichen Disziplinen wurden jeweils gute Resultate erzielt, man kann sich jedoch noch steigern. Am Schluss wurde als Sektion der 3. Rang (9 Teilnehmenden) erreicht. Gewonnen wurde das Meeting durch Wittnau (4. Mal in Folge) vor Oltingen. Leider stand auch dieses Jahr wieder unser Erzfeind und Nachbar Oltingen vor der Sonne, aber wir sind am kommen!!

Einzelresultate:

100 - Meter

9. Rickenbacher Dominik	12.65 sec
15. Rickenbacher Lukas	12.93 sec
16. Möckli Michael	13.20 sec

Weitsprung

9. Bieri André	5.62 m
10. Spirig Pascal	5.59 m
13. Rickenbacher Dominik	5.49 m

Steinstossen

6. Buess Christoph	9.60 m
16. Buess Michael	8.48 m

Kugelstossen

13. Rickenbacher Philipp	13.12 m
19. Schaub Hansueli	11.74 m

Schleuderball

2. Buess Christoph	51.68 m
14. Börlin Christian	44.65 m
16. Buess Stephan	43.06 m

Hochsprung

10. Bieri André	1.67 m
Huber Martin	1.67 m
20. Camporesi Daniel	1.61 m

1000 - Meter

7. Buser Patrick	3:03.62
9. Spirig Pascal	3:05.52
20. Kaufmann Patrick	3:13.75

Sektionsrangliste:

1. Wittnau	1644
2. Oltingen	1606
3. Wenslingen	1589
4. Wölflinswil	1570
5. Kienberg	1515
6. Stüsslingen	1471
7. Oberhof	1447
8. Hemmiken	1346
9. Winznau	1201

KANT. STEINSTOSSMEISTERSCHAFTEN

Nach den guten Leistungen am Turnfest und am Abendmeeting in der Disziplin Steinstossen waren die Ziele in Thürnen hochgesteckt. Mindestens einen Podestplatz musste her, und auch der Erzfeind TV Oltingen musste besiegt werden. Da in Thürnen auf einer harzigen Anlage gestossen wurde, war man zu Beginn ein wenig unsicher mit den gestossenen Resultaten. Da jedoch die Konkurrenz auch nicht Spitzenleistungen erbrachte erhoffte man sich die Ziele zu erreichen. Bald einmal sah man sich auf dem Podest nach den erzielten Leistungen. Ziel Nummer zwei war auch bald einmalig geschafft da der beste Oltinger es nicht einmal mit dem schlechtesten Wenslinger aufnehmen konnte. Nun war die Frage Platz eins oder zwei. Nach einer Rechnerei war der erste Platz erreicht mit einem Vorsprung von 15 cm auf den TV Maisprach, aber jene hatten noch einen Turner. Da dieser aber beim letzten übertrat war Seriensieger TV Maisprach (5 x in Serie) geschlagen. Auf dem 4. Platz landete Christoph Buess. Der letzte Wenslinger, welcher für die Vereinswertung zählte war Hansueli "Stämmer" Schaub. Weitere Steinstösser des Vereines waren Michael Buess und Philliph Rickenbacher.

SCHLUSSTURNEN IN TECKNAU

TOTALER TRIUMPH IN TECKNAU!!!! Endlich nach dem Seriensieger TV Oltingen (4 Mal in Folge) hat es der TV Wenslingen nach 1996 wieder geschafft. 4 - Fach Sieg bei der Oberstufe durch xxx, Christoph Buess, Daniel Mangold, Dominik Rickenbacher, Sieg bei der Unterstufe durch Pascal Spirig, 3. Rang bei den Junioren durch Andreas Erny, Sieg in der Stafette vor Oltingen und natürlich auch erster Rang in der Sektionswertung mit über einem Punkt Vorsprung auf den TV Oltingen.

Interne Rangliste (Aktive/30):

1. xxx	31.65
2. Buess Christoph	30.68
3. Daniel Mangold	30.36
4. Rickenbacher Dominik	30.17
13. Möckli Michael	26.87
16. Bieri Andre	25.19
17. Buess Roger	25.19
19. Huber Martin	24.81
21. Börlin Bruno	24.69
24. Buess Manuel	22.66
25. Schaub Hansueli	22.20
26. Gass Roger	21.96
27. Grauwiler Michael	21.30

Interne Rangliste (Senioren/19):

15. Sutter Martin	22.26
-------------------	-------

Interne Rangliste (Unterstufe/22):

1. Spirig Pascal	28.37
11. Ritter René	23.12
12. Camporesi Daniel	23.10
16. Buser Patrick	21.86

18. Kaufmann Patrick 20.73

Interne Rangliste (Junioren/14):

3. Erni Andreas	20.43
4. Sutter Philip	20.32
5. Kaufmann Roman	20.28
7. Spirig Simon	18.63
9. Kamber Pascal	17.45
13. Roth Stefan	11.84

Sektionsrangliste:

1. Wenslingen	37.34
2. Oltingen	36.18
3. Tecknau	35.54
4. Rünenberg	29.32
5. Anwil	25.48
6. Zeglingen	25.75

BEZIRKSUNIHOCKEY CUP

Der goldene Herbst geht weiter. Nach dem 3. Rang in Kienberg, dem Kant. Meistertitel im Steinstossen und dem Sieg am Schlussturnen folgt ein weiterer Titel: Der Sieg des Bezirks Cups im Unihockey. Nach den Siegen vom `96, `97, `98, `99 folgte nun der erste Sieg im neuen Jahrtausend. In der Vorrunde war das Teilnehmerfeld von 14 Mannschaften in zwei 5er und eine 4er Gruppe eingeteilt worden. Das Team vom TV Wenslingen hatte es mit folgenden Gegnern zu tun: Wintersingen, Rünenberg, Zunzgen, Böckten. Die vier Gruppenspiele konnte man alle klar entscheiden (Torverhältniss von 35:7), so dass der Gruppensieg nie in Gefahr lag. Nach diesen vier Spielen gab es eine Zwischenrunde mit zwei Spielen. Wie dieser Modus jedoch funktionierte, keine Ahnung, man weiss es bis heute noch nicht. Das Team vom TV Wenslingen hatte es schliesslich mit dem TV Thürnen und dem TV Tecknau zu tun. Nach zwei klaren Siegen stand im Final der TV Sissach gegenüber, welcher in einem blassen Final mit 4:1 bezwungen wurde. Im Spiel um Platz drei siegte Ormalingen gegen Böckten.

Mannschaft des TVW: Rickenbacher Lukas; Buess Christoph, Buess Michael, Ritter René; Michael Möckli, Rickenbacher Dominik

OKTOBER - DEZEMBER

TURNERREISE

So die Turnerreise ist auch schon wieder Vergangenheit. Am letzten Wochenende machten sich 14 mutige TV'ler auf den Weg Richtung Innerschweiz. Genauer gesagt Engelberg. Keiner wusste was genau auf dem Programm stand, denn man wurde erst auf dem Bahnhof Tecknau in die folgenden zwei Tage eingeweiht. Nicht einmal Remo, welcher die Reise organisierte, wusste genau was am morgen alles passieren würde. Also gut stieg man in den Zug und brauste los. In Engelberg, noch bei schönem Wetter, trafen wir auf zwei Angestellte der Firma Outventure, welche mit uns den morgen verbrachten. Sie führten uns nämlich in zwei Gruppen durch einen Hindernissparcour welcher div. überqueren von Bächen oder Abseilen beinhaltete. Dieser Parcour nennt man "Flying Fox". Nach gut zwei Stunden war der Adrenalin - Kick bereits vorüber. Nach einer Stärkung im Park von Engelberg kam der mühsamere Programmpunkt. Das Erklimmen der Brunnihütte auf 1860 Meter über Meer. Es mussten nämlich nicht weniger als 860 Höhenmeter und ca. 2000 Treppentritte überwunden werden. Nach gut 2 1/2 Stunden Fussmarsch und 2 Stärkungen erreichten die ersten 5, welche den kürzeren Weg nahmen, die SAC Hütte. Nach langem Warten auf die restlichen 9, stellte sich per SMS heraus, das diese noch in einer anderen Hütte einen Jass bevorzugten. Aber um sechs trafen auch diese noch ein. Da wir die einzige Gruppe in der Hütte waren, wurde auch die Nachtruhe, welche um 22 Uhr wäre, gestrichen. So konnten wir bis um 1 Uhr gemütlich jassen, Meiern (Würfelspiel, jedoch schnallte es die wenigsten) und natürlich auch den Durst stillen. Am nächsten Morgen waren wir bereits um 8.30 Uhr wieder auf den Beinen, denn es musste auf den 10 Uhr 40 Zug reichen, damit der Anschluss auf das Schiff geschafft werden konnte. Aber wie es kommt musste der Zug fuhr ohne uns weg, und mit dem nächsten war das Schiff auch schon weg. Also gut musste mit dem Zug bis zum Fusse des Pilatus gefahren werden. Nun war auch schon das nächste Ziel bekannt. Nach der halbstündigen Fahrt mit der steilsten Zahnradbahn der Welt, kamen die meisten mit einem Bärenhunger auf dem Gipfel an. Nach dem Mittagessen wäre eigentlich noch Rodeln auf der Krienseregg auf dem Programm gestanden. Dies fiel wortwörtlich ins Wasser. So musste leider schon die Talabfahrt mit der Gondel in Angriff genommen werden. Nach einem kurzen Pub Besuch in Luzern wurde um 18.00 Uhr die Heimfahrt angetreten. Um 19.30 Uhr waren alle Zuhause die meisten von ihnen müde aber um eine TV-Reise reicher, was ja nie ohne ist.



NACHTURNIER ARBOLDSWIL

Die Serie wurde heute morgen um 1.05 Uhr durch die Snowcats aus Ziefen beendet. Denn die erste Mannschaft des TVW's war seit dem Bezirks Cup in Maisprach im September 00 ungeschlagen (ca 30 Spiele)!!

Nach einer Verlustlosen Vorrunde, (5:2,4:1,4:0,6:1) und im Halbfinal 7:2 konnte die erste Mannschaft eigentlich guter Dinge ins Final gehen. Aber als der Finalgegner bekannt war, man verlor auch schon gegen diesen, hatte man doch seine bedenken. Das Finalspiel war ein hin und her. Zwei Null im Rückstand, fünf zu vier in Führung, aber am Schluss stand 6:8 für die Snowcats. Na ja, auch eine Niederlage muss mal sein, sonst hätte man ja nichts mehr zu verbessern. Wie sagt Ralph Krueger so schön: "Über Niederlagen zum Erfolg."

Die zweite Mannschaft meisterte sich auch nicht schlecht, sie gewannen einen, ein Unentschieden und zwei knappe Niederlagen.

TV Wenslingen 1: Rickenbacher Lukas; Buess Christoph, Buess Michael, Ritter René; Möckli Michael

TV Wenslingen 2: Schaub Hansueli; Buess Roger, Buser Patrick, Huber Martin; Börli Christian

CHLAUSÄ CUP ZUNZGEN

Sensation in Zunzgen!!! Drei Wenslinger Mannschaften waren am Start, zwei vom TV und eine der Damenriege (mit zwei TV'ler verstärkt), und alle drei erreichten die Viertelfinals. Beide TV Mannschaften ohne Verlustpunkte den FINAL!!! Das erste Mal überhaupt an einem Turnier konnte sich die zweite Mannschaft für ein Final qualifizieren. Es konnte somit den 20. Turniererfolg verbucht werden!!!!

Auch Nachbar Oltingen versuchte sich mal an einem Unihockeyturnier zu profilieren. Zusammen mit dem TV Sissach stellte der TVO eine Mannschaft. Jedoch gelang ihnen keinen einzigen Sieg gegen eine Wenslinger Mannschaft. Auch nicht gegen die Damenriege.

TV Wenslingen 1: Rickenbacher Lukas; Buess Christoph, Buess Michael, Börlin Bruno; Rickenbacher Dominik, Ritter René

TV Wenslingen 2: Rieder Martin (TVT); Buess Roger, Grauwiler Michael, Mangold Daniel; Buser Patrick, Gass Roger

DR verstärkt durch TV: Eschbach Martin (TVO), Heiniger Svenja; Buess Marcel, Huber Martin, Steiner Myriam; Buess Sandra, Buess Andrea, Rickenbacher Lucia

Danke an Martin Rieder, welcher das Tor der zweiten Mannschaft hütete. Denn Hansueli Schaub und Christian Gosteli waren beide verletzt.

Resultate:**Vorrunde:**

TV Wenslingen 1 - TV Thürnen	7:2
TV Wenslingen 1 - TV Sissach - Oltingen	6:1
TV Wenslingen 1 - TV Hemmiken 2	10:0
TV Wenslingen 1 - DR Wenslingen	5:1

TV Wenslingen 2 - TV Hemmiken 1	3:2
TV Wenslingen 2 - Panthers Eptingen	2:1
TV Wenslingen 2 - TV Hölstein	7:1
TV Wenslingen 2 - Atel	5:0
TV Wenslingen 2 - Gemüse - Kraut	3:0

DR Wenslingen - TV Thürnen	1:6
DR Wenslingen - TV Sissach - Oltingen	3:3
DR Wenslingen - TV Hemmiken 2	2:1
DR Wenslingen - TV Wenslingen 1	1:5

Viertelfinals:

TV Wenslingen 1 - Panthers Eptingen	6:3
TV Wenslingen 2 - TV Sissach - Oltingen	2:1
DR Wenslingen - TV Hemmiken 1	1:6

Halbfinals:

TV Wenslingen 1 - TV Thürnen	5:1
TV Wenslingen 2 - Hemmiken 1	4:3

Final:

TV Wenslingen 1 - TV Wenslingen 2	5:1
--	------------

**DIES BEDEUTET DER 20. UNIHOCKEYTURNIERSIEG IN DER
GESCHICHTE DES TVW`S.**

20. TURNIERERFOLG IM UNIHOCKEY

Die Höhepunkte aus 5 Jahren Unihockey Die 20 Erfolge auf einen Blick:

1. Bezirks Cup 1996
2. Kant. Unihockey Cup Füllinsdorf 1996
3. Unihockey Turnier Frenkendorf 1997
4. Unihockey Turnier Ettingen 1997
5. Bezirks Cup 1997
6. Chlausä Cup Zunzgen 1997
7. Unihockey Turnier Frenkendorf 1998
8. Unihockey Turnier Ettingen 1998
9. Bezirks Cup 1998
10. Kant. Unihockey Cup Füllinsdorf 1998
11. Chlausä Cup Zunzgen 1998
12. Kant. Turnfest Liestal 1999
13. Bezirks Cup 1999
14. Chlausä Cup Zunzgen 1999
15. Flue Cup Sissach 2000
16. Nachtturnier Arboldswil 2000
17. Chlausä Cup Zunzgen 2000
18. Flue Cup Sissach 2001
19. Bezirks Cup 2001
20. CHLAUSLÄ CUP ZUNZGEN 2001

Die Höhepunkte:

- ➔ 1. Titelgewinn 1996: Als sogenannte Nobodies spielte der TV Wenslingen in Tecknau/Wenslingen am Bezirks Cup mit. Eigentlich durfte der TV gar nicht starten da die Anmeldung unters Eis geraten war. Da aber Böckten Absagte durfte er dennoch starten. So wurde der TV Wenslingen zum Überraschungsteam und konnte so Seriensieger TV Maisprach stoppen. Der Höhenflug begann.
- ➔ 1. Kantonaler Cup Sieg: Auch hier kamen die unbekanntenen Oberbaselbieter nach Füllinsdorf um zu siegen. Das Vorhaben gelang auch. Nach diesem Sieg wurde bereits über ein Spielen in der Liga nachgedacht. Die Gedanken wurden jedoch schnell wieder verworfen. Zu diesem Zeitpunkt wurde beschlossen dass jeder zweite Dienstag im Winter für ein Unihockeytraining geopfert wird.
- ➔ Erste Turnierfolge an den Turnieren von Ettingen und Füllinsdorf im 1997
- ➔ Erster Gewinn des Chlausä Cups in Zunzgen 1997
- ➔ 3. Triumph am Bezirk Cups 1998 in Buus
- ➔ Sieg am Kant. Turnfest in Liestal 1999: Als Gruppenzweiter hinter Waldenburg (4. Liga) war der Viertelfinalgegner TV Sissach (4. Liga), welcher mit 7:4 bezwungen wurde. Die ersten 4 Tore in der ersten Spielminute !!! Nach dem Halbfinalsieg über den TV Seltisberg war der Gegner im Final das Gastteam aus

dem Appenzellerland TV Speicher (Aufsteiger in die 2. Liga). Sie wurden mit 2:1 geschlagen.

- 3. Triumph am Chlausä Cup in Zunzgen 1999
- Erste Turnierfolge an den Turnieren von Sissach (Flue - Cup) und Arboldswil 2000
- 3. Rang der zweiten Mannschaft am Chlausä Cup in Zunzgen 2000
- Serie: In der Zeitspanne von Mitte November 2000 bis Mitte November 2001 ohne Niederlage!
- Doppelsieg vom TV Wenslingen am Chlausä Cup in Zunzgen.

Es gab auch Rückschläge:

- Nach den ersten zwei Turniersiegen im 1996 scheiterte der TV am Chlausä Cup in Zunzgen bereits in den Viertelfinals.
- Das Ausscheiden in den Halbfinals am Kantonalen Cup in Füllinsdorf im 1997. Pokal konnte somit nicht verteidigt werden.
- Nur dritter Rang am Nachtturnier in Arboldswil 1998. In der Vorrunde spielte man sogar gegen eine Männerriege nur unentschieden.
- Am Unihockeyturnier es UHC Sissachs schied man im 1999 bereits in der Zwischenrunde aus. Bis heute konnte der TVW dieses Turnier noch nie gewinnen.
- Auch im 1999 kam die erste Mannschaft in Arboldswil nicht über den dritten Rang hinweg.
- Im 2000 musste der TV den Bezirks Cup an den TV Tecknau abgeben.
- Eine Serie ohne Niederlage geht zu Ende. Die Niederlage fand im Final in Arboldswil 2001 statt.

NÄCHSTES GROSSE ZIEL: BEIDE MANNSCHAFTEN IN DIE FINALRUNDE DER BEZIRKSMEISTERSCHAFT ZU BRINGEN UND NATÜRLICH DEN POKAL ZU ERRINGEN.